

Protokoll

der ordentlichen Generalversammlung der HIAG Immobilien Holding AG

Donnerstag, 17. April 2025

von 10.30 Uhr bis 11.41 Uhr

Doka Schweiz AG

Industriestrasse 24,

8155 Niederhasli

Traktanden und Anträge

Eröffnung und Begrüssung

1. Lagebericht 2024, Jahresrechnung 2024, Konzernrechnung 2024 sowie Bericht der Revisionsstelle

2. Verwendung des Bilanzgewinns, der gesetzlichen Gewinnreserven und der gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen für das Geschäftsjahr 2024

2.1 Verwendung des Bilanzgewinns

2.2. Verwendung der gesetzlichen Gewinnreserve

2.3 Verwendung der Reserven aus Kapitaleinlagen

3. Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts

4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats

5. Wiederwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats

5.1 Wiederwahl von Herrn Dr. Felix Grisard als Mitglied des Verwaltungsrats

5.2 Wiederwahl von Frau Salome Grisard Varnholt als Mitglied des Verwaltungsrats

5.3 Wiederwahl von Herrn Dr. Jvo Grundler als Mitglied des Verwaltungsrats

5.4 Wiederwahl von Herrn Balz Halter als Mitglied des Verwaltungsrats

5.5 Wiederwahl von Frau Anja Meyer als Mitglied des Verwaltungsrats

5.6 Wiederwahl von Herrn Micha Blattmann als Mitglied des Verwaltungsrats

5.7 Wiederwahl von Herrn Dr. Felix Grisard als Präsidenten des Verwaltungsrats

5.8 Wiederwahl von Herrn Balz Halter als Vizepräsidenten des Verwaltungsrats

6. Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

6.1 Wiederwahl von Frau Salome Grisard Varnholt in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats

6.2 Wiederwahl von Herrn Balz Halter in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats

6.3 Wiederwahl von Frau Anja Meyer in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats

7. Genehmigung der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

7.1 Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats von der ordentlichen Generalversammlung 2025 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026

7.2 Genehmigung der Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das laufende Geschäftsjahr 2025

7.3 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024

8. Wahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

9. Wiederwahl der Revisionsstelle Ernst & Young AG

Eröffnung und Begrüssung

Der Präsident des Verwaltungsrats, Herr Dr. Felix Grisard, eröffnet um 10h30 Uhr die ordentliche Generalversammlung der HIAG Immobilien Holding AG zum Geschäftsjahr 2024. Als Vorsitzender heisst er alle Anwesenden im Namen des Verwaltungsrats herzlich willkommen.

Der Vorsitzende begrüsst die anwesenden Verwaltungsratsmitglieder der HIAG Immobilien Holding AG, Herrn Dr. Jvo Grundler, Herrn Balz Halter, Frau Anja Meyer und Herrn Micha Blattmann. Ebenfalls begrüsst werden der unabhängige Stimmrechtsvertreter, Herr Rechtsanwalt Oscar Battegay, Battegay Dürr Wagner AG, Basel sowie die Vertreter der Revisionsstelle der Firma Ernst & Young AG, Basel, Herr Rico Fehr und Herr Benjamin Achermann.

Der Vorsitzende stellt sodann die auf dem Podium anwesenden Herren vor, Marco Feusi, CEO, und Stefan Hilber, CFO.

Die Aktionärinnen und Aktionäre wurden mit Schreiben vom 25. März 2025 zur heutigen Generalversammlung eingeladen. Die Einladung erfolgte auch durch Publikation vom 26. März 2025 im schweizerischen Handelsamtsblatt. Allen im Aktienbuch eingetragenen Aktionären wurden mit der Post die Einladung mit den Traktanden und die Anträge des Verwaltungsrats zusammen mit dem Unternehmensportrait 2024 zugestellt.

Der vollständige Geschäftsbericht 2024, inklusive dem Vergütungsbericht 2024, konnten seit dem 3. März 2025 auf der Website der HIAG Immobilien Holding AG eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Der Geschäftsbericht und der Vergütungsbericht mit den jeweiligen Revisionsberichten haben überdies seit dem 4. März 2025 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt.

Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 18. April 2024 wurde statutengemäss vom Vorsitzenden und der Protokollführerin unterzeichnet.

Anträge zur Traktandenliste und Anträge von Aktionären nach Art. 8 der Statuten oder nach Obligationenrecht sind keine eingegangen.

Der Vorsitzende ernennt Frau Petra Weil-Maier, Sekretärin des Verwaltungsrats der HIAG Immobilien Holding AG, zur Protokollführerin für die heutige Generalversammlung.

Als Stimmenzähler amtiert Herr Yves Ackermann von der Computershare AG. Der Vorsitzende dankt für die Bereitschaft diese Funktion zu übernehmen und erklärt, dass, wenn das elektronische Abstimmungssystem wider Erwarten versagen sollte, auf die Abstimmung per QR-Codes auf den persönlichen Zutrittskarten zurückgegriffen wird.

Abstimmungsverfahren / Beschlussfassung

Herr Stefan Hilber erläutert die Funktionsweise und den Gebrauch des Televoters und auch das Vorgehen bei den Mehrfachabstimmungen für die Traktanden 5.1 bis 5.6, Wiederwahl in den Verwaltungsrat, und die Traktanden 6.1 bis 6.3, Wiederwahl in den Vergütungsausschuss.

Über diese Traktanden wird jeweils in einem Abstimmungsdurchgang abgestimmt. Auf dem Bildschirm des Televoters können jeweils nur drei Abstimmungen bzw. Wahlen auf einer Bildschirmseite angezeigt werden. Mit dem Drücken des Pfeils unten rechts auf der Televoterseite gelangt man auf die nächste Seite respektive mit Drücken des Pfeils unten links zurück auf die vorangehende Seite. Die Pfeile blinken und verweisen zeitlich so lange auf die vorangehende respektive nachfolgende Bildschirmseite, bis die Auswahl für alle Abstimmungen bzw. Wahlen auf der jeweiligen Seite getroffen worden ist.

Für diese Mehrfachabstimmung steht entsprechend ein längeres Zeitfenster zur Verfügung. Die Stimmabgabe lässt sich für jede der Abstimmungen/Wahlen korrigieren, bis die Abstimmungszeit abgelaufen ist. Nach Ablauf der Abstimmungszeit zeigt der Bildschirm, welche Abstimmung/Wahl getroffen worden ist.

Zur Benützung des Televoters werden keine Fragen gestellt und es gehen keine Wortmeldungen ein.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Aktionärsstimmen gewichtet erfasst werden. Das heisst, wenn ein Aktionär beispielsweise über 200 Aktien verfügt, gibt er durch das Drücken einer Taste des Televoters 200 Stimmen ab.

Der Vorsitzende erklärt weiter, dass die Generalversammlung ihre Beschlüsse und Wahlen mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen Aktienstimmen vollzieht, soweit das Gesetz oder die Statuten nichts Anderes bestimmen.

Der Vorsitzende hält fest, dass sich alle Aktionäre an der Generalversammlung auch durch elektronische Erteilung von Vollmachten und Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter an den Abstimmungen und Wahlen beteiligen konnten. Er weist darauf hin, dass das Stimmverhalten während der Generalversammlung elektronisch aufgezeichnet wird und die Aufzeichnung nach Ablauf von 6 Monaten wieder gelöscht wird.

Der Vorsitzende bittet diejenigen Aktionäre, die das Wort wünschen, das Mikrofon zu verlangen und zuhänden der Versammlung und des Protokolls Name und Wohnort bekannt zu geben, sich kurz zu halten und die Fragen bzw. Voten auf das jeweils behandelte Traktandum zu beschränken.

Die ordentliche Generalversammlung zum Geschäftsjahr 2024 ist damit eröffnet.

In seinem Votum an die Aktionärinnen und Aktionäre hält der Vorsitzende fest, dass die Durchführung der diesjährigen Generalversammlung in Niederhasli auf einem wichtigen Entwicklungsstandort von HIAG stattfindet. In der Vergangenheit wurde zusätzliches Land dazu gekauft und bis heute wurden bereits wichtige Entwicklungen umgesetzt. In den kommenden Jahren werden hier weitere, bedeutende Entwicklungen folgen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei der Doka Schweiz AG für das Gastrecht, die Generalversammlung hier in Niederhasli durchführen zu können.

Bis vor etwas mehr als zehn Jahren war die Holzco-Doka, die Vorgängerfirma von Doka Schweiz AG, Teil der HIAG-Gruppe. Im Zuge der Fokussierung auf das Immobiliengeschäft wurde die Doka Schweiz an die Österreichische Muttergesellschaft verkauft.

HIAG darf auf ein sehr gutes 2024 zurückblicken. Das operative Ergebnis war äusserst positiv; neben den gestiegenen Liegenschaftserträgen hat auch die Arealentwicklung wesentlich zum guten Resultat beigetragen. Der Börsenkurs hat sich entsprechend in die richtige Richtung bewegt.

Zur Erläuterung und Ergänzung des schriftlichen Jahresberichts erteilt der Vorsitzende im Anschluss an sein Einleitungsvotum das Wort zuerst Marco Feusi, CEO, und anschliessend Stefan Hilber, CFO.

Marco Feusi führt durch die Präsentation, die Aufschluss über die Geschäftstätigkeiten und Highlights im Jahr 2024 gibt. Stefan Hilber erläutert anhand von diversen Folien das Geschäftsergebnis 2024 und kommentiert die wesentlichen Kennzahlen des vergangenen Geschäftsjahres sowie den Nachhaltigkeitsbericht.

Der Vorsitzende dankt den Herren für ihre Ausführungen.

Aufgrund der erstellten Präsenzliste wird Folgendes festgestellt:

An der heutigen Generalversammlung sind gesamthaft 8'845'263 Aktienstimmen vertreten. Dies entspricht 93.61% Prozent der stimmberechtigten Aktien.

Davon vertreten 73 anwesende Aktionärinnen und Aktionäre 2'310'663 Aktienstimmen und der unabhängige Stimmrechtsvertreter 6'534'600 Aktienstimmen. Mitglieder der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrats vertreten 3'815'320 Aktienstimmen.

Das absolute Mehr beträgt 4'422'632 Aktienstimmen.

Der Präsident stellt fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und damit beschlussfähig ist.

Die Generalversammlung schreitet zu den Wahlen und Abstimmungen. Der Vorsitzende beginnt mit Traktandum 1.

1. Lagebericht 2024, Jahresrechnung 2024, Konzernrechnung 2024 sowie Bericht der Revisionsstelle

Der Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung der HIAG Immobilien Holding AG findet sich im Geschäftsbericht auf den Seiten 90 bis Seite 101. Der Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung findet sich auf den Seiten 52 bis 78. Die Revisoren empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung der HIAG Immobilien Holding AG und die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr ohne Einschränkung zu genehmigen.

Die Vertreter der Revisionsstelle haben in ihren Berichten an die Generalversammlung die Jahresrechnung und die konsolidierte Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2024 ohne Einschränkungen bestätigt und zur Genehmigung empfohlen.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein.

Der Vorsitzende öffnet das Zeitfenster für die erste Abstimmung; das Zeitfenster schliesst automatisch nach 10 Sekunden.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	8'779'200
Nein	200
Enthaltungen	65'863

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 99.25% Ja-Stimmen angenommen.

2. Verwendung des Bilanzgewinns, der gesetzlichen Gewinnreserven und der gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen für das Geschäftsjahr 2024

Für das Geschäftsjahr 2024 beantragt der Verwaltungsrat die Ausschüttung einer Dividende von CHF 3.30 brutto pro Aktie für maximal 10'119'600 ausstehende Aktien. Die maximale Gesamtausschüttung beläuft sich auf TCHF 33'395 und wird aus den gesetzlichen Gewinnreserven im Umfang von maximal TCHF 3'036 und den gesetzlichen Reserven aus Kapitaleinlagen im Umfang von maximal TCHF 30'359 ausgeschüttet.

Die beantragte Ausschüttung steht im Einklang mit der Dividendenpolitik der HIAG. Die Ausschüttung orientiert sich gemäss Dividendenpolitik am operativ erwirtschafteten Reingewinn (exklusiv Neubewertungseffekte, inklusiv daraus resultierende latente Steuern und vor wesentlichen nicht geldflusswirksamen Verbuchungen). Die Ausschüttungsquote beträgt davon maximal 100%. Die beantragte Ausschüttung beträgt 64%.

2.1 Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn von TCHF 3'010 der HIAG Immobilien Holding AG an die gesetzliche Gewinnreserve zuzuweisen.

Unternehmensergebnis 2024	TCHF 3'010
Vortrag aus Vorjahr	TCHF 0
Bilanzgewinn	TCHF 3'010
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	TCHF -3'010
Vortrag auf neues Jahr	TCHF 0

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog dem vorangegangenen Traktandum durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	8'842'601
Nein	1'350
Enthaltungen	1'312

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 99.97% Ja-Stimmen angenommen.

2.2 Verwendung der gesetzlichen Gewinnreserve

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer Dividende aus der gesetzlichen Gewinnreserve für das Geschäftsjahr 2024 von TCHF 3'036 brutto bzw. CHF 0.30 pro Aktie für maximal 10'119'600 ausstehende Aktien. Die Ausschüttung aus den gesetzlichen Gewinnreserven unterliegt der schweizerischen Verrechnungssteuer.

Gesetzliche Gewinnreserve	TCHF 97
Zuweisung Bilanzgewinn	TCHF 3'010
Zuweisung an die gesetzliche Kapitalreserve	TCHF 0
Gesetzliche Gewinnreserve nach Zuweisung	TCHF 3'107
Dividendenausschüttung aus gesetzlicher Gewinnreserve	TCHF -3'036
Vortrag auf neues Jahr	TCHF 71

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog dem vorangegangenen Traktandum durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	8'844'454
Nein	614
Enthaltungen	195

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 99.99% Ja-Stimmen angenommen.

2.3 Verwendung der Reserven aus Kapitaleinlagen

Der Verwaltungsrat beantragt, die Reserven aus Kapitaleinlagen der HIAG Immobilien Holding AG wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagen für das Geschäftsjahr 2024 von TCHF 30'359 bzw. CHF 3.00 pro Aktie für maximal 10'119'600 ausstehende Aktien.

Gesetzliche Reserven aus Kapitaleinlage	TCHF 125'046
Dividendenausschüttung aus Kapitaleinlage	TCHF -30'359
Vortrag auf neues Jahr	TCHF 94'687

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog dem vorangegangenen Traktandum durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	8'844'875
Nein	352
Enthaltungen	36

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 100% Ja-Stimmen angenommen.

3. Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, den Aktionären den Nachhaltigkeitsbericht zur verbindlichen Genehmigung vorzulegen. Der Nachhaltigkeitsbericht findet sich als separates Dokument, welches online unter <http://www.annualreport.hiag.com> abrufbar ist.

Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre den Nachhaltigkeitsbericht 2024 genehmigen.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog dem vorangegangenen Traktandum durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632

Ja	8'729'358
Nein	102'413
Enthaltungen	13'492

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 98.69% Ja-Stimmen angenommen.

4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung zu erteilen. Die Gesellschaft hat keine Kenntnis von Tatsachen oder Sachverhalten, die einer vollständigen Entlastung des Verwaltungsrats entgegenstehen würden.

Alle in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung beteiligten Personen (gemäss OR Art. 695 Abs. 1) werden daran erinnert, sich bei der Beschlussfassung über die Entlastung der Stimme zu enthalten.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog dem vorangegangenen Traktandum durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	5'029'943
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	2'514'972
Ja	4'977'412
Nein	44'761
Enthaltungen	7'770

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 98.96% Ja-Stimmen angenommen.

5. Wiederwahl der Mitglieder in den Verwaltungsrat

Der Vorsitzende erklärt, dass die Verwaltungsratsmitglieder jeweils bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt werden. Die Verwaltungsräte werden einzeln gewählt. Gemäss Gesetz ist zudem das Präsidium des Verwaltungsrats von der Generalversammlung zu bestimmen. Ausserdem sehen die Statuten der HIAG vor, dass auch der Vizepräsident von der Generalversammlung gewählt wird.

Namens des Verwaltungsrats beantragt der Vorsitzende der Generalversammlung, alle bisherigen Mitglieder, Herrn Dr. Felix Grisard, Frau Salome Grisard Varnholt, Herrn Dr. Jvo Grundler, Herrn Balz Halter, Frau Anja Meyer und Herrn Micha Blattmann, für eine weitere Amtsdauer, die mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung (2026) endet, wieder zu wählen.

Der Verwaltungsrat ist der Meinung, dass die bestehenden Verwaltungsräte über die für die Oberleitung der Gesellschaft erforderlichen Kompetenzen verfügen und die Wiederwahl daher im Interesse der Gesellschaft liegt. Informationen zu den beruflichen Hintergründen der gegenwärtigen Mitglieder des Verwaltungsrats sowie die Mitgliedschaften in den Ausschüssen des Verwaltungsrats finden sich ab Seite 28 des Geschäftsberichts.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein.

Die Wiederwahl der Verwaltungsräte wird als Mehrfachabstimmung durchgeführt, indem über die Traktanden 5.1 bis 5.6 in einem Abstimmungsdurchgang abgestimmt wird.

Resultate

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632

5.1 Wiederwahl von Herrn Dr. Felix Grisard als Mitglied des Verwaltungsrats

8'341'584 Ja-Stimmen gegen 505'122 Nein-Stimmen bei 1'557 Enthaltungen.

5.2 Wiederwahl von Frau Salome Grisard Varnholt als Mitglied des Verwaltungsrats

8'374'325 Ja-Stimmen gegen 469'538 Nein-Stimmen bei 1'400 Enthaltungen.

5.3 Wiederwahl von Herrn Dr. Jvo Grundler als Mitglied des Verwaltungsrats

7'438'615 Ja-Stimmen gegen 1'404'091 Nein-Stimmen bei 2'557 Enthaltungen.

5.4 Wiederwahl von Herrn Balz Halter als Mitglied des Verwaltungsrats

8'105'434 Ja-Stimmen gegen 738'271 Nein-Stimmen bei 1'558 Enthaltungen.

5.5 Wiederwahl von Frau Anja Meyer als Mitglied des Verwaltungsrats

8'717'164 Ja-Stimmen gegen 115'675 Nein-Stimmen bei 12'424 Enthaltungen.

5.6 Wiederwahl von Herrn Micha Blattmann als Mitglied des Verwaltungsrats

8'766'750 Ja-Stimmen gegen 76'787 Nein-Stimmen bei 1'726 Enthaltungen.

5.7 Wiederwahl von Herrn Dr. Felix Grisard als Präsidenten des Verwaltungsrats

Für die Wiederwahl von Herr Dr. Felix Grisard als Präsidenten des Verwaltungsrats übernimmt Herr Balz Halter den Vorsitz.

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Dr. Felix Grisard als Präsidenten des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr, die mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2026 endet, wiederzuwählen.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog den Traktanden 1 bis 4 durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	8'314'775
Nein	528'922
Enthaltungen	1'566

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 94.00% Ja-Stimmen angenommen.

Balz Halter gibt das Wort nach der Wahl zurück an den Präsidenten.

5.8 Wiederwahl von Herrn Balz Halter als Vizepräsidenten des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Balz Halter als Vizepräsidenten des Verwaltungsrats für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr, die mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2026 endet, wiederzuwählen.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog dem vorangegangenen Traktandum durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	8'109'308
Nein	733'912
Enthaltungen	2'043

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 91.68% Ja-Stimmen angenommen.

6. Wiederwahl in den Vergütungsausschuss

Gemäss Art. 27 der Statuten ist ein Vergütungsausschuss zu wählen. Wählbar sind dabei nur die Mitglieder des Verwaltungsrats.

Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Salome Grisard Varnholt, Herrn Balz Halter und Frau Anja Meyer als Mitglieder für eine Amtsdauer, die mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung 2026 endet, in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

Die zur Wahl vorgeschlagenen Mitglieder des Verwaltungsrats verfügen über die nötige Erfahrung im Bereich von Vergütungssystemen und der Rekrutierung von Mitarbeitenden auf oberster Kaderstufe.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein.

Analog der Wiederwahl der Verwaltungsräte wird die Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses als Mehrfachabstimmung durchgeführt, indem über die Traktanden 6.1 bis 6.3 in einem Abstimmungsdurchgang abgestimmt wird.

Resultate

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632

6.1 Wiederwahl von Frau Salome Grisard Varnholt in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats

6'767'075 Ja-Stimmen gegen 2'068'179 Nein-Stimmen bei 10'009 Enthaltungen.

6.2 Wiederwahl von Herrn Balz Halter in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats

6'753'095 Ja-Stimmen gegen 2'081'375 Nein-Stimmen bei 10'793 Enthaltungen.

6.3 Wiederwahl von Frau Anja Meyer in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats

7'446'870 Ja-Stimmen gegen 1'378'440 Nein-Stimmen bei 19'953 Enthaltungen.

7. Genehmigung der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Gemäss Art. 23 der Statuten wird über die Vergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung separat abgestimmt. Zum Vergütungsbericht 2024 wird eine Konsultativabstimmung durchgeführt. Der Vergütungsbericht ist Bestandteil des Geschäftsberichts. Der Vergütungsbericht 2024 ist auf der Website verfügbar und findet sich im Geschäftsbericht auf den Seiten 41 bis 52.

7.1 Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats von der ordentlichen Generalversammlung 2025 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026

Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2025 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026 von TCHF 1'500 (inklusive gesetzlicher Arbeitgeberbeiträge an die AHV/IV/ALV und Altersvorsorgeleistungen) genehmigen.

Der Verwaltungsrat besteht aus sechs Mitgliedern.

Die Gesamtvergütung von Jvo Grundler als Verwaltungsrat und General Counsel wird zu 100% bei der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats ausgewiesen.

Diese Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats besteht voraussichtlich aus:

Fixe Vergütung, netto, in bar	TCHF 1'050
Sitzungsgeld Ausschüsse	TCHF 50
Aktienbasierte Vergütung	TCHF 150
Vergütungen für zusätzliche Dienstleistungen	TCHF 50
Gesetzliche Arbeitgeberbeiträge und Altersvorsorgeleistungen	TCHF 200
Total (brutto)	TCHF 1'500

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten ausschliesslich eine fixe Vergütung. Die beantragte Vergütung entspricht den im Vergütungsbericht genannten Leitlinien für die Vergütung von Geschäftsleitung und Verwaltungsrat.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog den Traktanden 1 bis 4 durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	7'512'348
Nein	1'320'913
Enthaltungen	12'002

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 84.93% Ja-Stimmen angenommen.

7.2 Genehmigung der Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das laufende Geschäftsjahr 2025

Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre den maximalen Gesamtbetrag der fixen und variablen Vergütung für das laufende Geschäftsjahr 2025, d. h. TCHF 4'000 (inklusive gesetzlicher Arbeitgeberbeiträge an die AHV/IV/ALV und Altersvorsorgeleistungen), genehmigen.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Einladung umfasste die Geschäftsleitung 5 Mitglieder. Die vorgeschlagene Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung umfasst 4 der 5 Mitglieder, da die Vergütung des General Counsel zu 100% bei der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats ausgewiesen wird. Der vorgesehene Betrag entspricht der für die vorherige Amtsdauer beantragten maximalen Gesamtvergütung.

Diese Gesamtvergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung besteht voraussichtlich aus:

Basissalär, netto, in bar	TCHF 1'600
Individuelle Zielprämie, brutto, in bar	TCHF 550
LTIP 2025, brutto, in bar	TCHF 700
LTIP 2025, brutto, aktienbasiert	TCHF 700
Übrige Vergütungskomponenten, gesetzliche Arbeitgeberbeiträge und Altersvorsorgeleistungen	TCHF 450
Total (brutto)	TCHF 4'000

Die Mitglieder der Geschäftsleitung erhalten eine fixe und eine variable Vergütung. Die beantragte Vergütung entspricht den im Vergütungsbericht genannten Leitlinien für die Vergütung von Geschäftsleitung und Verwaltungsrat.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog dem vorangegangenen Traktandum durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	7'511'409
Nein	1'322'623
Enthaltungen	11'231

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 84.92% Ja-Stimmen angenommen.

7.3 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024

Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionärinnen und Aktionäre den Vergütungsbericht 2024 in einer Konsultativabstimmung gutheissen.

Die Abstimmung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2024 ist konsultativ. Die konsultative Abstimmung über den Vergütungsbericht ist gesetzlich erforderlich, weil an der letztjährigen ordentlichen Generalversammlung die variable Vergütung der Geschäftsleitung prospektiv beschlossen worden ist.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog den vorangegangenen Traktanden durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	6'675'252
Nein	2'161'044
Enthaltungen	8'967

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 75.47% Ja-Stimmen angenommen.

8. Wahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

Der Verwaltungsrat beantragt, die Anwaltskanzlei Battegay Dürr AG, Heuberg 7, Postfach 2032, CH-4001 Basel, als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für eine Amtsdauer, die mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung endet, zu wählen.

Nach dem Gesetz bzw. den Statuten ist der unabhängige Stimmrechtsvertreter jährlich von der Generalversammlung zu wählen. Die Kanzlei Battegay Dürr AG erfüllt die Unabhängigkeitskriterien. Der bisherige unabhängige Stimmrechtsvertreter, Herr Oscar

Battegay, und dessen Stellvertreter, Herr Dr. Rafael Klingler, sind beides Mitarbeiter der Kanzlei Battegay Dürr AG, womit die Kontinuität gewahrt und die Stellvertretung sichergestellt sind.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog den vorangegangenen Traktanden durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	8'843'270
Nein	1'304
Enthaltungen	689

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 99.98% Ja-Stimmen angenommen.

9. Wiederwahl der Revisionsstelle Ernst & Young AG

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle für die Amtsdauer von einem Jahr.

Ernst & Young AG hat zuhanden des Verwaltungsrats bestätigt, dass sie die Anforderungen an die Unabhängigkeit für die Ausübung des Mandats erfüllt. Sie hat dem Verwaltungsrat mitgeteilt, dass sie bei positivem Wahlausgang das Mandat annehmen wird.

Abstimmung

Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Abstimmungsverfahren wird analog den vorangegangenen Traktanden durchgeführt.

Resultat

Vertretene Aktienstimmen	8'845'263
Zu erreichendes Quorum gemäss Art. 13 der Statuten	4'422'632
Ja	8'022'104
Nein	822'059
Enthaltungen	1'100

Der Antrag des Verwaltungsrats wird mit 90.70% Ja-Stimmen angenommen.

Schlussvotum

Der Vorsitzende dankt den Aktionärinnen und Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen und schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung mit einer Einladung zu einem Mittagessen.

Der Vorsitzende erklärt die Generalversammlung um 11h:41 Uhr als beendet.

Der Präsident des Verwaltungsrats:



Dr. Felix Grisard

Die Protokollführerin:



lic. iur. Petra Weil-Maier

Basel, 17. April 2025